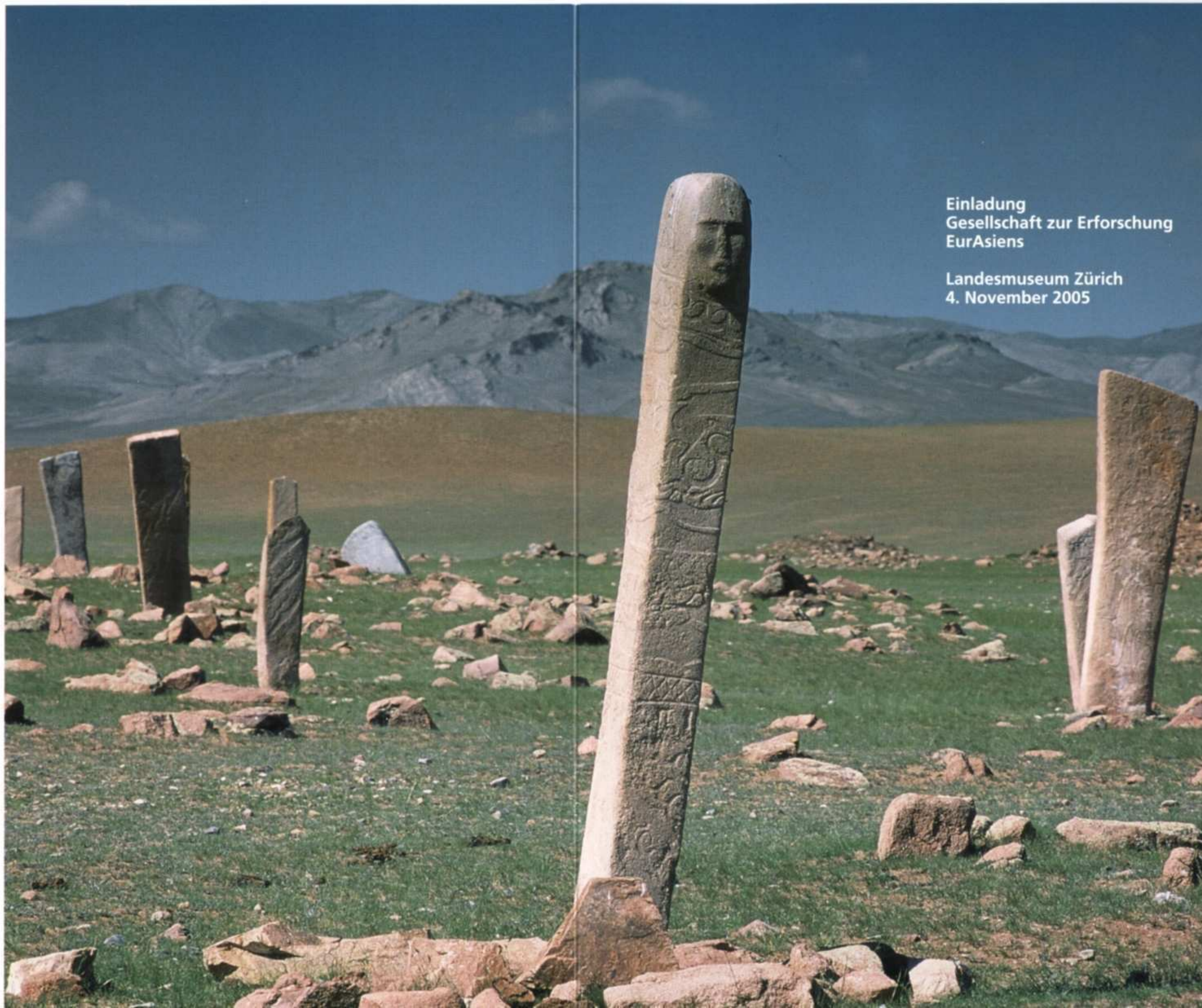


Bild:
Grabstelen von
Mörön, Mongolei,
ca. 10. Jh. v. u. Z.

Vertikale
Kalligraphie:
Der Name der
Gesellschaft in
altmongolischer
Schrift.



Einladung
Gesellschaft zur Erforschung
EurAsiens

Landesmuseum Zürich
4. November 2005

ᠮᠤᠷᠣᠨ ᠤᠨᠯᠠᠭᠠᠨ ᠲᠤᠨ ᠶ᠋ᠢᠨ ᠶ᠋ᠢᠨ ᠵᠢᠨ ᠶ᠋ᠢᠨ ᠶ᠋ᠢᠨ ᠶ᠋ᠢᠨ



GESELLSCHAFT ZUR ERFORSCHUNG EURASIENS

Hergiswil, im September 2005

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freundinnen und Freunde

Vor gut einem Jahr haben wir die Gesellschaft zur Erforschung Eurasiens gegründet. Die ersten zwei Projekte zeigen schon wichtige Ergebnisse.

Seit rund drei Jahrzehnten erforschen wir Kulturen im Raum Eurasiens. In Gesprächen mit Archäologen asiatischer Länder kristallisierte sich das Bedürfnis heraus nach unabhängiger finanzieller Hilfe für archäologische Projekte. In allen Republiken Eurasiens, die 1990/91 nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion entstanden, wurden die archäologischen Budgets massiv gekürzt. Dies ist um so bedauerlicher, als dass sich in diesen Regionen mit relativ wenig Geld wichtige Entdeckungen für die Forschung machen lassen. Zudem sind bedeutende potentielle Fundstellen durch neue Bauprojekte und von Schatzräubern akut bedroht. Die Gesellschaft unterstützt seit 2004 zwei archäologische Ausgrabungen in Usbekistan und Kirgizstan und prüft zwei weitere Projekte.

Es wird Zeit, die Gesellschaft einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen und über ihre sehr erfreulichen Anfangserfolge und ihre Pläne zu berichten.

Es würde uns ausserordentlich freuen, Sie am 4. November im Schweizerischen Landesmuseum Zürich begrüssen zu dürfen, wo Sie u.a. auch Dr. Georg Gerster erwartet, der Sie durch seine einzigartige Fotoausstellung begleiten wird.

Mit freundlichen Grüssen

Dr. Christoph Baumer
Präsident

Therese Weber
Aktuarin

Für die Gestaltung und den Druck der Einladungskarte danken wir: Leslie Kennedy, Liestal;
Mercantil Druck, Dietikon und Hannes Wiesendanger, Zürich.

Für den Apéro danken wir:

W. Belz & Partner AG
Vermögensverwaltung und Finanzberatung, 3006 Bern

Einladung

Die Gesellschaft zur Erforschung Eurasiens stellt sich vor

Freitag, 4. November 2005, 18.30 Uhr
Schweizerisches Landesmuseum Zürich.
Museumstrasse 2, 8001 Zürich (beim Hauptbahnhof)

18.30 **Treffpunkt im Salon Rouge (erster Stock)**

18.45 **Begrüssung durch das Schweizerische Landesmuseum Zürich**
Dr. Georg Gerster führt durch seine Fotoausstellung „Flug in die Vergangenheit. Archäologische Stätten in Flugbildern“.

19.30 **Referate mit Lichtbildern im Salon Bleu**

Dr. Christoph Baumer:

- Die Gesellschaft zur Erforschung Eurasiens: Zweck und Ziele
- Usbekistan, Kulturschmelztiegel der Seidenstrasse

Präsentation der laufenden Projekte der Gesellschaft EurAsia

Dr. Dr. habil. Wassilios Klein, Privatdozent Universität Bonn:

- Novopokrovka II, ein buddhistisches Heiligtum aus dem 6.-9. Jh. u. Z. östlich Bishkeks, Kirgizstan

Dr. Christoph Baumer:

- Urgut, ein christliches Kloster aus dem 9.-13. Jh. südlich Samarkand, Usbekistan

Dr. Alexander Koch, Privatdozent Philipps-Universität Marburg und Direktor des Historischen Museums der Pfalz, Speyer:

- Schlussworte

20.30 **Im Salon Rouge**
Chinesischer Löwentanz, Vereinigung Chin Woo Ipoh

Apéro

Parkmöglichkeit: Parkhaus Sihlquai am Sihlquai 41 (5 Gehminuten vom Museum)